

SCHUL VERWALTUNGS BLATT für Niedersachsen

Amtsblatt des Niedersächsischen Kultusministeriums für Schule und Schulverwaltung

11 | 2024



Aus dem Inhalt

Jugend trainiert:

Erfolgreiche Teams für
Olympia & Paralympics

Ganztagsschulen:

Aktuelle Hinweise für
Neuanträge

Lehrkräfte gesucht:

Stellenausschreibungen
auf gut 30 Seiten

Schulbibliothekstag:

Würfelspiele, Escape Rooms
und Buchbindearbeiten

Damals:

Niedersachsen schafft
Schulgeld ab

Thema des Monats:

Ermöglichen statt verordnen – Ministerin Hamburg
besucht Freiräume-Schulen





Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Abordnungsdienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 16**

**(Digitalisierung, IT, Datenschutz, Informationssicherheit,
Projekt „SSVN“)**

zur Bearbeitung zeitgebundener schulfachlicher Aufgaben zu vergeben.

Der ausgeschriebene Dienstposten ist für die Mitarbeit in dem Projekt „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“ im Wege der Abordnung längstens bis zum 31.07.2029 zu besetzen. Dabei erfolgt die Ausschreibung vorbehaltlich der Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Das Projekt „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“ hat die Neu- und Weiterentwicklung der IT-Fachverfahren der staatlichen Schulverwaltung in der Anwendung „NEO Niedersachsen“ zum Ziel. Der Aufgabenbereich der Bearbeiterin oder des Bearbeiters umfasst vorrangig die fachliche Modellierung der Anforderungen zur Entwicklung der Software-Module und Funktionalitäten sowie die Übernahme übergreifender projektorganisatorischer Tätigkeiten. Damit verbunden sind insbesondere folgende Aufgaben:

- Mitarbeit in den Fachteams, insbesondere zur Gestaltung der Funktionalitäten zur Personalversorgung, zur Ressourcensteuerung sowie zur Schulstatistik,
- Unterstützung des Fachteams zur Prozessmodellierung,
- fachliche Unterstützung und Begleitung der Arbeit der externen Dienstleistenden,
- fachliche Unterstützung der Konzeption von Schulungsangeboten,
- Unterstützung der Erfüllung der administrativen Aufgaben im Projekt,
- Erstellung von Berichten und Dokumentationen.

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Bewerben können sich ausschließlich Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst (Geschäftsbereich des Nds. Kultusministeriums), die sich im Eingangsamt befinden oder die ein schulisches Beförderungsamts unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung bekleiden.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens in einem innovativen und motivierten Team sind Interesse an Projektarbeit, fundierte Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich und die Bereitschaft, sich hinsichtlich komplexer IT- und Datenbankstrukturen vertieftes Fachwissen anzueignen. Erfahrungen aus dem Bereich der

Verwaltung sind von Vorteil, aber nicht notwendig. Darüber hinaus wird für die Erfüllung der Aufgaben Detailwissen zur niedersächsischen Schulstruktur, zu der in Schulen eingesetzten Organisations- und Verwaltungssoftware einschließlich der erforderlichen Schnittstellen sowie zum Einsatz von Office-Anwendungen benötigt.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit mit der Fähigkeit zu konzeptionellem Denken. Kooperations- und Teamfähigkeit werden ebenso erwartet wie ein hohes Maß an Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative und Flexibilität.

Der Dienstposten ist mit mindestens 32 Stunden pro Woche wahrzunehmen und daher nur geringfügig teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerben können Sie sich bis zum 21.11.2024 direkt online über das Karriereportal mit dem Link am Ende des Textes.

Bitte übermitteln Sie uns mit Ihrer Bewerbung ein Anschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf, Ablichtungen Ihrer Abschlusszeugnisse (Studium, Berufsausbildung, Vorbereitungsdiens), eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten sowie ggf. weitere Nachweise in einem PDF- oder hilfsweise JPG-Format. Wenn Sie im Onlinebewerbungsmodul in dem Feld „Weitere Kenntnisse“ Ihren beruflichen Werdegang samt Ausbildung in kurzer tabellarischer Form einfügen, können Sie zu einer Beschleunigung des Verfahrens beitragen. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/MK-Datenschutz>

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Huß, Tel.: 0511 120-7164, E-Mail: andreas.huss@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.



Bewerben können Sie sich direkt unter folgendem Link:

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=105278 bzw. <https://t1p.de/lss7l>

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d) im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen möglichst in einer gewerblich-technischen Fachrichtung. Bewerben kann sich auch, wer bis zum 31.03.2009 auf der Grundlage eines nicht mit einer Lehramtsprüfung abgeschlossenen Hochschulstudiums und einer nachfolgenden hauptberuflichen Tätigkeit als Lehrkraft in der damaligen Laufbahn eines Lehramts an Fachschulen und an Berufsfachschulen eingestellt worden ist.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der auszubildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten in den ausschreibungsbezogenen beruflichen Fachrichtungen,

- Schulfachliche Angelegenheiten des beruflichen Gymnasiums und der Fachschulen,
- Digitalisierung, Industrie 4.0,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Qualitätsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des KAM-BBS,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- Schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4 „Berufliche Bildung“.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung, insbesondere im Bereich von Industrie 4.0 und dahin gehender Schulprojekte, vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagements auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich. Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, Gender-Kompetenz, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert. Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt.

Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreich absolvierter Erprobungszeit vorbehaltlich der Einwilligung des Niedersächsischen Finanzministeriums ein außertarifliches Entgelt in Anlehnung an die Besoldungsgruppe A 16.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.



Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung/Gleichstellung vorliegt.

Es besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium.html

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Walter, Tel.: 0511 120-7374, E-Mail: melanie.walter@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung.

Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-227; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover ist zum 01.08.2025 der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d) im Dezernat 3

– Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen –

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- Didaktische Leiterin oder Leiter an einer Gesamtschule oder Oberschule,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Erwünscht sind umfassende Erfahrungen in der Leitung eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe. Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die Fachaufgaben „Nichtlehrendes Personal“ und „Stellvertretende Personalplanung und Unterrichtsversorgung“ sowie die Zuständigkeiten für die Fächer Deutsch und Biologie übernimmt. Gewünscht sind Erfahrungen in der Beratung von Schulen in der Personalplanung und Unterrichtsversorgung. Die Lehrbefähigungen in den Fächern Deutsch und Biologie sind erwünscht.



Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungs- und Gender-Kompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Hannover wird vorausgesetzt. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt.

Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreich absolvierter Erprobungszeit vorbehaltlich der Einwilligung des Niedersächsischen Finanzministeriums ein außertarifliches Entgelt in Anlehnung an die Besoldungsgruppe A 16.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Es besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren

inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium.html

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Johannes, Tel.: 0511 120-7239; E-Mail: gesa.johannes@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover Herr Mierowski, Tel.: 0511 106-7513; E-Mail: mierowski@rlsb-h.niedersachsen.de.

4. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Standort Rotenburg (Wümme).

Der Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungsamte erfolgreich ausgeübt haben:



- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- didaktische Leiterin oder didaktischer Leiter an einer Gesamtschule oder Oberschule,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule sowie Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungsamte ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses hilfreich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium.html

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg Herr Mayrberger, Tel.: 04131 15-2736; E-Mail: helgo.mayrberger@rlsb-lg.niedersachsen.de



5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) voraussichtlich zum 01.04.2025 eine Stelle am Dienort Braunschweig als

Fachberaterin für Unterrichtsqualität / Fachberater für Unterrichtsqualität (m/w/d) (BesGr. A 14)

zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, Haupt- und Realschulen, Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik.

Die Bewerberin / der Bewerber muss zudem über eine möglichst fünfjährige Unterrichtserfahrung in einer allgemein bildenden Schule verfügen.

Fachberaterinnen und Fachberater für Unterrichtsqualität (FBUQ) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern.

Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation.

Die FBUQ sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Braunschweig.

Die Fachberatung Unterrichtsqualität steht schulformbezogen den öffentlichen allgemein bildenden Schulen sowie den Studienseminaren für die Lehrämter an Grund-, Haupt-, Ober- und Realschulen sowie für Sonderpädagogik zur Verfügung.

Aufgaben der Fachberaterinnen und Fachberater für Unterrichtsqualität:

Unterstützung und Begleitung bei der Qualitätsentwicklung des Unterrichts auf der Schulebene, hierzu gehören u. a.:

- Beratung und Unterstützung in Fragen der Qualitätsentwicklung des Unterrichts und bei der Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben des Landes (z. B. Inklusion, Ganztagschule)
- Umsetzung der Bildungsstandards und Kerncurricula (z. B. schuleigene Arbeitspläne)
- Unterstützung bei der Entwicklung fächerübergreifender Konzepte (z. B. Methodenkonzept, Förderkonzept)
- Entwicklung und Verankerung eines Fortbildungskonzepts zur systematischen Unterrichtsentwicklung
- Beratung und Unterstützung bei Planung, Umsetzung und Evaluation kompetenzorientierten Unterrichts
- Weiterentwicklung einer systematischen Fachkonferenzarbeit
- Weiterentwicklung eines gemeinsamen Verständnisses von Unterrichtsqualität
- Begleitung im Zusammenhang mit externer Evaluation
- Weiterentwicklung von Unterricht in heterogenen Lerngruppen

- Weiterentwicklung von Unterricht im Kontext inklusiver Bildung
- Einbindung der individuellen Förderung in die systematische Unterrichtsentwicklung
- Koordinierung regionaler schulformbezogener Fortbildungen
- Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Kommissionen auf Landesebene
- Koordinierung des Einsatzes der schulformbezogenen Fachberaterinnen und Fachberater im RLSB-BS
- Organisation, Strukturierung und Durchführung regionaler und landesweiter Qualifizierungen der schulformbezogenen Fachberaterinnen und Fachberater

Fachberaterinnen und Fachberater für Unterrichtsqualität bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Unterrichts und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit. Dazu gehören im Wesentlichen:

- Inhaltsbezogene Kompetenzen
(z. B. aktuelle Unterrichtsforschung, Anlage und Aussagekraft von Vergleichsarbeiten, Verfahren der Förderplanung und Diagnostik, Kompetenzraster, verschiedene Differenzierungsformen)
- beratungsbezogene Kompetenzen
(z. B.: verschiedene Beratungsformen, Gestaltung eines Beratungsprozesses, Kommunikation, Moderation, Methoden zur Konfliktbearbeitung)
- institutionelle Kompetenzen (z. B.: Qualitätsorientierung in Niedersachsen, Beratungs- und Unterstützungssystem der RLSB)
- Engagement, Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Selbstständigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen
- Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Tätigkeit in Bildungsregionen, Kooperationsverbänden oder Netzwerken und in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen.
- Gewünscht wird zusätzlich Beratungskompetenz hinsichtlich Bildung in der digitalen Welt.
- Bereitschaft zur Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Angebots des Beratungs- und Unterstützungssystems sowie im RBT (Regionales Beratungsteam des RLSB BS).

Darüber hinaus erfordert der Dienstposten die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, zur Kooperation sowie zur Teamfähigkeit.

Der Arbeitsplatz erfordert regelmäßige Dienstreisen. Ein PKW-Führerschein und ein PKW sind daher erforderlich.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von ganztägigen Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Die Auswahlentscheidung trifft das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig.



Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Das RLSB Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat Zentrale Aufgaben, Kurt-Schumacher-Straße 21, 38102 Braunschweig, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsanschreibens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbungen@rlsb-bs.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Braunschweig zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: [dsgvo.bip-nds.de](https://www.dsgvo.bip-nds.de).

Telefonische Rückfragen sind ausdrücklich erwünscht. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Braunschweig Frau Harms, Tel.: 0531 484-3675, E-Mail: beate.harms@rlsb-bs.niedersachsen.de, zur Verfügung. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Roßberg, Dezernat Zentrale Aufgaben, Tel.: 0531 484-3020.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Für die Bildungsregion Landkreis Stade wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Stade im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum 01.03.2025 bis 29.02.2028.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Stade und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungs-

initiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen.

Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen, insbesondere durch Stärkung der MINT-Bildung, ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Die regionale Geschäftsstelle des Landkreises Stade übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Übergangsgestaltung im Bereich der MINT-Bildung zwischen den Bildungsebenen,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsjahr nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsjahr, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht. Kenntnisse im Bereich Sprachförderung oder MINT sind ferner von Vorteil.



Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.12.2024 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Außenstelle Cuxhaven, Präsident-Herwig-Str. 21-24, 27474 Cuxhaven, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Stade erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Stade getroffen. Weitere Auskünfte erteilt Herr Axel Keusemann, Tel.: 04721 6661635, E-Mail: axel.keusemann@rlsb-lg.niedersachsen.de oder Frau Anke Heydorn, Abteilungsleiterin Bildungsbüro, E-Mail: anke.heydorn@landkreis-stade.de.

7. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewertete Dienstposten

**einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d) bzw.
einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –**

im Landkreis Cloppenburg zu besetzen. Der Dienstort ist Cloppenburg. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die Leiterin oder der Leiter bzw. die weitere Leiterin oder der weitere Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie über die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Im ausgeschriebenen Bereich besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber



liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Castrup, Tel.: 0541 77046-477.

8. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

in der Stadt Delmenhorst zu besetzen. Der Dienstort ist Delmenhorst.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie über die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Im ausgeschriebenen Bereich besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber



liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Castrup, Tel.: 0541 77046-477.

9. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –**

in der Stadt Wilhelmshaven zu besetzen. Der Dienstort ist Wilhelmshaven. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie über die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Im ausgeschriebenen Bereich besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.



Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Castrup, Tel.: 0541 77046-477.

10. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

im Landkreis Emsland zu besetzen. Der Dienort ist Meppen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die weitere Leiterin oder der weitere Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie über die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Im ausgeschriebenen Bereich besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.



Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsanschreibens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Castrup, Tel.: 0541 77046-477.

11. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d) eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums Inklusive Schule (RZI) im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

im Landkreis Leer zu besetzen. Der Dienstort ist Leer. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die weitere Leiterin oder der weitere Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie über die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Im ausgeschriebenen Bereich besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht



in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Castrup, Tel.: 0541 77046-477.

12. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 01.01.2023 (SVBl. S. 13) zum 01.02.2025 eine Lehrkraft für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit (m/w/d)

zu beauftragen. Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum 01.02.2025 bis zum 31.07.2026.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jedem Regionalem Landesamt für Schule und Bildung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.
- Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die / den mit der Fachaufgabe betraute Fachdezernentin / betrauten Fachdezernenten im zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung.

- Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Um erfolgreich sein zu können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen / SV-Beratern, aber auch die Fähigkeit, individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an Gesamtschulen, Hauptschulen, Realschulen oder Grundschulen im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamts oder ersten Beförderungsamts stehen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Beraterinnen und SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmenserteilung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 31.12.2024 auf dem Dienstweg zu senden an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat 3, Mühleneschweg 8, 49090 Osnabrück. Nähere Auskünfte erteilt Frau Dr. Puckhaber unter Tel.: 0541 77046-288.



13. Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) Berlin

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen e. V. (IQB) ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Länder in der Bundesrepublik Deutschland und ein An-Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin. Es unterstützt die Länder bei der Weiterentwicklung der Bildungsqualität ihrer Schulsysteme. Eine zentrale Grundlage dieser Arbeit bilden die länderübergreifenden Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz, die definieren, welche Kompetenzen Schüler*innen bis zu bestimmten Zeitpunkten in ihrer schulischen Laufbahn erwerben sollen. Das IQB überprüft regelmäßig deutschlandweit, inwieweit diese Kompetenzziele in Schulen erreicht werden und unterstützt die Länder bei der Umsetzung der Bildungsstandards, insbesondere durch die Entwicklung von Vergleichsaufgaben (VERA) und Abiturprüfungsaufgaben. Das IQB ist in der Bildungsforschung aktiv und gehört in Deutschland zu den wichtigsten Instituten in diesem Bereich. Mit seinem Team von insgesamt 160 Kolleginnen und Kollegen (einschl. studentischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) und einem interdisziplinären Netz nationaler und internationaler Kooperationspartnerinnen und -partner bietet das IQB ein dynamisches und anregendes Arbeitsfeld.

Im Arbeitsbereich Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder sucht das IQB zum 01.05.2025

**im Projekt „Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder“ für die naturwissenschaftlichen Fächer
eine Fachkoordinatorin / einen Fachkoordinator für das Fach Chemie (m/w/d)**

in Vollzeit. Die Stelle ist im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 20 BeamtStG bzw. § 4 Abs. 2 TV-L zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Verlängerung der Zuweisung ist möglich.

Der Arbeitsbereich „gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder“ koordiniert seit 2013 die Entwicklung der gemeinsamen Abituraufgaben für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik, die den Ländern seit dem Prüfungsjahr 2017 jährlich zur Verfügung stehen. Für das Prüfungsjahr 2025 werden erstmalig auch für die Fächer Biologie, Chemie und Physik Abituraufgabenpools entwickelt.

Ihr Tätigkeitsbereich umfasst...

- Koordination der Arbeit der für die Entwicklung des Abituraufgabenpools zuständigen AG Aufgaben. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sind Fachexpertinnen und -experten der Länder sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der jeweiligen Fachdidaktik bzw. des jeweiligen Faches.
- fachbezogene Planung und Begleitung des Aufgabenentwicklungsprozesses
- Dokumentation der Aufgabenentwicklung
- Bearbeitung zusätzlicher Aufträge von Gremien der KMK, die im Zusammenhang mit der Entwicklung und Nutzung der Aufgaben des Pools oder der Abiturprüfungen stehen
- Planung, Organisation und Leitung von Arbeitstreffen der AG Aufgaben sowie
- eine enge Zusammenarbeit mit den anderen an der Entwicklung der Abituraufgabenpools beteiligten Koordinatorinnen und Koordinatoren

Sie bringen mit...

- Lehrbefähigung für das entsprechende Fach in der Sekundarstufe II

- überdurchschnittliche fachliche Qualifikation
- breite Berufserfahrung als Lehrkraft für das Fach Chemie, insbesondere in der Sekundarstufe II
- Erfahrung und Kompetenz im Zusammenhang mit der Entwicklung von Abiturprüfungsaufgaben für das Fach Chemie, vorzugsweise durch Tätigkeit in einer Abiturkommission eines Landes
- Kenntnis der Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife und für den Mittleren Schulabschluss im Fach Chemie
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Aufgaben schnell und umfassend einzuarbeiten
- Erfahrungen und Fähigkeiten im Hinblick auf die Koordination, konzeptionelle Gestaltung und Organisation komplexer Arbeitsprozesse
- möglichst Erfahrung mit der Leitung von Arbeitsgruppen
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kooperation, insbesondere zur konstruktiven Zusammenarbeit mit Mitgliedern einer Arbeitsgruppe
- Bereitschaft zur vertieften Beschäftigung mit aktuellen Entwicklungen in der Didaktik des Faches Chemie
- Aufgeschlossenheit gegenüber einer Weiterentwicklung der Aufgabenkultur im Fach Chemie
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die Nutzung einer Aufgabendatenbank
- sicheren Umgang mit den Microsoft-Office-Programmen

Wir bieten Ihnen ...

- ein anspruchsvolles und interessantes Arbeitsfeld an der Schnittstelle zwischen Bildungspolitik und -administration
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- einen sehr gut erreichbaren und attraktiven Arbeitsplatz in Berlin-Mitte
- ein kollegiales Arbeitsklima in einem kompetenten, agilen Team

Ansprechpartner

Sollten Sie Fragen haben, so wenden Sie sich gerne an den Gesamtkoordinator für die Sekundarstufe II, Herrn Stein, E-Mail: andreas.stein.1@iqb.hu-berlin.de, Tel.: 030 2093-46978.

Bewerbungen

Die Bewerbungsfrist endet am **03.11.2024** (wird ggf. verlängert).

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennung **FK_CheSekII_2024** per E-Mail an iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de oder per Post an Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen e. V. an der Humboldt-Universität zu Berlin, z. Hd. Personalverwaltung, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Weg von



Seiten des IQB keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, sollen mit der Bewerbung ausschließlich Kopien vorgelegt werden.

Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

14. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Deutsche Schule Villa Ballester, Buenos Aires, Argentinien

Besetzungsdatum: 01.08.2025

Bewerbungsende: 19.11.2024

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel und einem berufsbildenden Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1.191

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen,

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Die Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache (möglichst Englisch) sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DAF) und/oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) sind erwünscht.

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Schule Puebla, Mexiko

Besetzungsdatum: 01.08.2025

Bewerbungsende: 18.11.2024

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1.156

Deutsches Sprachdiplom II

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Internationale Schule Dubai,

Verein. Arab. Emirate

Besetzungsdatum: 01.08.2025

Bewerbungsende: 28.11.2024

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 968

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I
Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Schulleitungserfahrung und sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Colégio Visconde de Porto Seguro II in Valinhos, Brasilien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 12.12.2024

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufe: 1-12

Schülerzahl: 2201 inkl. Kindergartenkinder

Deutsche Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Sprachdiplom der KMK (DSD I und DSD II)

Deutsches Internationales Abitur

Landeseigene Abschlüsse

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Gute Portugiesischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Deutsche Schule Medellin, Kolumbien

Besetzungsdatum: 01.02.2026

Bewerbungsende: 12.12.2024

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1064

Deutsches Sprachdiplom I und II der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und/oder II

BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Voraussetzung für eine Bewerbung ist, dass mindestens eine der nachfolgend benannten Anforderungen erfüllt ist: Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DaF) und/oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie).

Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.



Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30175 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

15. Fachberatungen Deutsch an Deutschen Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2025

eine Fachberaterin / einen Fachberater für Deutsch (m/w/d)

für folgende Schulorte

Athen / Griechenland (18 zu betreuende Schulen)

Breslau / Polen-Süd (43 zu betreuende Schulen)

Kairo / Ägypten (12 zu betreuende Schulen)

Peking / China (17 zu betreuende Schulen)

San Francisco / USA (31 zu betreuende Schulen)

Astana/Kasachstan (9 zu betreuende Schulen)

Bewerbungsfrist: 02.12.2024

Tätigkeitsprofil:

- Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusminister-Konferenz (DSDII, DSDI, DSDI PRO),
- Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Personalführung (BPLK, LPLK),
- Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit (in Kooperation mit dem DAAD),

- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. DAAD, Goethe-Institut),
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Durchführung von eigenem Unterricht (in geringem Maße) an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für den Sekundarbereich II oder die Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- Einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Erfahrung in der Gestaltung von Fortbildungen,
- Erfahrungen mit dem DSD I, II, I PRO und / oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) oder DaF- bzw. DaZ-Kenntnisse,
- Auslandserfahrung erwünscht,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtägig),
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- hohe Belastbarkeit,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst.

Bewerbungsverfahren:

Voraussetzung für die Bewerbung ist das abgeschlossene Verfahren zur Aufnahme in die Bewerberdatei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen. Nähere Informationen finden Sie unter Bewerberinformationen.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin bzw. Fachberater der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit. Sollten Sie sich neu auf diese Stellen bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum 02.12.2024 für alle Stellen auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – ZfA 5, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle (Fristwahrung). Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens

und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, Bewerbungsbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, Lebenslauf, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich die Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird eine den landesspezifischen Anforderungen entsprechende gesundheitliche Belastbarkeit erwartet.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit, das unterrepräsentierte Geschlecht: Frauen / Männer / kein Geschlecht;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen, die nach der Bes. NLVO oder der NLVO-Bildung erworben wurden. Ihnen stehen Anerkennungen nach § 43 NLVO oder Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen sind für Ausschreibungen von Funktionsstellen aller Schulformen bewerbungsfähig, die die jeweilige Lehrbefähigung umfasst, unabhängig vom Ausbildungsschwerpunkt.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben. Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.



Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären, sowie Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleitungsstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Darüber hinaus sind Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerbungsfähig für die Leitung eines Primarbereichs, eines Hauptschulzweigs oder eines Realschulzweigs. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.04.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/mk-datenschutzvorschriften>.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. Bad Grund

- a) Grundschule Gemeinde Bad Grund (Harz), Gittelde
- b) Gemeinde Bad Grund (Harz)
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Stahl,
Tel.: 0551 30985416

2. Heeseberg

- a) Grundschule Heeseberg, Jerxheim
- b) Samtgemeinde Heeseberg
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Kraj,
Tel.: 0531 484-3256

3. Salzgitter

- a) Grund- und Hauptschule Am Guts-
park, Salzgitter-Flachstöckheim
- b) Stadt Salzgitter
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z),
frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Ekine,
Tel.: 0531 484-3032
(erneute Ausschreibung)

4. Salzgitter

- a) Grund- und Hauptschule Am Guts-
park, Salzgitter-Flachstöckheim
- b) Stadt Salzgitter
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14),
frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Ekine,
Tel.: 0531 484-3032
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Uslar

- a) Sollingschule Uslar, Oberschule
- b) Landkreis Northeim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 + Z), frei zum
01.02.2025
- d) Fachbereich Sprachen. Unterreprä-
sentiert: Männer
- g) Herr Nickel,
Tel.: 05571 2713

2. Bad Gandersheim

- a) Oberschule Bad Gandersheim

- b) Landkreis Northeim
- c) Fachbereichsleiterin / Fach-
bereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik, Naturwis-
sensschaften und Informatik. Unter-
repräsentiert: Männer
- g) Herr Kelp,
Tel.: 05382 1250

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Einbeck

- a) Goetheschule Einbeck
- b) Landkreis Northeim
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudi-
endirektor als Schulleiterin / als
Schulleiter eines Gymnasiums mit
gymnasialer Oberstufe (A 16). Eine
Besetzung ist zum 01.02.2025 vor-
gesehen. Eine Stelle steht zurzeit
noch nicht zur Verfügung.
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Dr. Braun,
Tel.: 0531 484-3047

2. Göttingen

- a) Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen
- b) Stadt Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudi-
endirektor als Leiterin / als Leiter
der Schule (A 16), voraussichtlich
frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223
(erneute Ausschreibung nach § 11
Abs. 2 NGG)

3. Meinersen

- a) Sibylla-Merian-Gymnasium
Meinersen
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstu-
diendirektor als Schulleiterin / als
Schulleiter eines Gymnasiums mit
gymnasialer Oberstufe (A 16), frei
zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Dr. Braun,
Tel.: 0531 484-3047
(erneute Ausschreibung)

4. Seesen

- a) Gymnasium Jacobson Seesen
- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der Einführungspha-
se der gymnasialen Oberstufe inkl.
Aufnahme und Beratung der Schü-
lerinnen und Schüler und Über-
gangsmanagement, Koordinierung

- der Schulfahrten im Sekundarbe-
reich II, Mitwirkung bei der Budget-
verwaltung (Landesmittel) und der
Außendarstellung der Schule. Eine
spätere Änderung der Aufgabenzu-
ordnung bleibt vorbehalten. Unter-
repräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Stolle,
Tel.: 0531 484-3229

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule,
Integrierte Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer
(A 14), frei zum 01.03.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Dr. Diekmann,
Tel.: 0531 4704600

2. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule,
Integrierte Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer
(A 14), voraussichtlich frei zum
01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Dr. Diekmann,
Tel.: 0531 4704600

3. Einbeck

- a) Integrierte Gesamtschule Einbeck,
Integrierte Gesamtschule ohne
gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Northeim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich: Arbeit-Wirtschaft-
Technik / Berufsorientierung. Eine
spätere Änderung der Fachbereichs-
zuordnung bleibt vorbehalten. Un-
terrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Friedrich,
Tel.: 05561 3139330

4. Gifhorn

- a) Integrierte Gesamtschule Gifhorn,
Integrierte Gesamtschule mit gym-
nasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer
(A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Mende,
Tel.: 05371 58911-12

*Berufsbildende Schulen***1. Göttingen**

- a) Berufsbildende Schulen Ritterplan, Göttingen
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 01.02.2025
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung oder mit der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche Organisation wiederkehrender Prozesse im schulischen Jahresablauf, Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie des Strategischen Handlungsrahmens, Erstellung des Stundenplans und der Schulstatistik sowie die Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Internationalisierungsstrategie der Schule, der Öffentlichkeitsarbeit und des schulischen Wissensmanagements (Arbeit mit einer digitalen Wissens- und Kommunikationsplattform). Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie Erfahrungen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ grundlegende Voraussetzungen für das Aufgabenprofil. Erwartet werden sowohl langjährige Erfahrungen in unterschiedlichen Leitungsfunktionen als auch eine gelebte Team- und Innovationsfähigkeit. Ausgeprägte IT-Kompetenzen (u. a. Umgang mit BBS-Planung, BBS Zeugnis, BBS Verwaltung) sind für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlich. Das Aufgabenprofil ist veränderbar und unterliegt der kontinuierlichen Anpassung entsprechend der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-ritterplan.de.
Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bodenwerder-Polle

- a) Grundschule Ottenstein
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rotter,
Tel.: 05531 9369-22

2. Hannover

- a) Grundschule An der Uhlandstraße
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Herschel,
Tel.: 0511 106-2258
(erneute Ausschreibung)

3. Hildesheim

- a) Grundschule Itzum
- b) Stadt Hildesheim
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Mademann,
Tel.: 05181 8460-18
(erneute Ausschreibung)

4. Isernhagen

- a) Grundschule Am Jacobiwäldchen
- b) Gemeinde Isernhagen
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038

5. Langenhagen

- a) Grundschule Kaltenweide
- b) Stadt Langenhagen
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Evers,
Tel.: 0511 106-2425
(erneute Ausschreibung)

6. Nienburg

- a) Nordertorschule, Grundschule
- b) Stadt Nienburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Dierkes-Hartwig,
Tel.: 04242 78073-23
(erneute Ausschreibung)

7. Siedenburg

- a) Grundschule Samtgemeinde Siedenburg
- b) Samtgemeinde Siedenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer

- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-26

8. Springe

- a) Grundschule Bennigsen
- b) Stadt Springe
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 1060-2429

9. Stadoldendorf

- a) Hagentorschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Eschershausen-Stadoldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rotter,
Tel.: 05531 9369-22
(erneute Ausschreibung)

10. Uetze

- a) Grundschule Am Storchennest
- b) Gemeinde Uetze
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448

*Oberschulen***1. Aerzen**

- a) Oberschule Schule im Hummetal
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Grabbe,
Tel.: 05141 709300
Schule im Hummetal, Tannenweg 9, 31855 Aerzen

2. Aerzen

- a) Oberschule Schule im Hummetal
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Grabbe,
Tel.: 05141 709300
Schule im Hummetal, Tannenweg 9, 31855 Aerzen

3. Bevern

- a) Oberschule Bevern
- b) Landkreis Holzminden



- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Knaup,
Tel.: 05531 9906730
Oberschule Bevern, Schloss 13,
37639 Bevern

4. Bevern

- a) Oberschule Bevern
- b) Landkreis Holzminden
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Knaup,
Tel.: 05531 9906730
Oberschule Bevern, Schloss 13,
37639 Bevern

5. Bevern

- a) Oberschule Bevern
- b) Landkreis Holzminden
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Knaup,
Tel.: 05531 9906730
Oberschule Bevern, Schloss 13,
37639 Bevern

6. Bevern

- a) Oberschule Bassum
- b) Landkreis Diepholz
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Herr Mysegaes,
Tel.: 04241 804740
Oberschule Bassum, Am Petermoor 1b, 27211 Bassum

7. Bockenem

- a) Oberschule Bockenem
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterreprä-

sentiert: Kein Geschlecht

- g) Herr Telake,
Tel.: 05067 2065
Oberschule Bockenem, Mahlumer
Straße 20, 31167 Bockenem

8. Bückeberg

- a) Oberschule Bückeberg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Engelking,
Tel.: 05722 892950
Oberschule Bückeberg, Unterwallweg 5, 31675 Bückeberg

9. Bückeberg

- a) Oberschule Bückeberg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Engelking,
Tel.: 05722 892950
Oberschule Bückeberg, Unterwallweg 5, 31675 Bückeberg

10. Garbsen

- a) Oberschule Garbsen im Schulzentrum I
- b) Stadt Garbsen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Schreyer,
Tel.: 05137 9058812
Oberschule Garbsen im Schulzentrum I, Planetenring 11-13,
30823 Garbsen

11. Garbsen

- a) Oberschule Garbsen im Schulzentrum I
- b) Stadt Garbsen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer

- g) Frau Schreyer,
Tel.: 05137 9058812
Oberschule Garbsen im Schulzentrum I, Planetenring 11-13,
30823 Garbsen

12. Garbsen

- a) Oberschule Garbsen im Schulzentrum I
- b) Stadt Garbsen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Schreyer,
Tel.: 05137 9058812
Oberschule Garbsen im Schulzentrum I, Planetenring 11-13,
30823 Garbsen

13. Hameln

- a) Pestalozzischule, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Hameln
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Wilhelms-Feuerhake,
Tel.: 05151 958142
Pestalozzischule, Pestalozzistraße 1, 31785 Hameln

14. Hameln

- a) Pestalozzischule, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Hameln
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Wilhelms-Feuerhake,
Tel.: 05151 958142
Pestalozzischule, Pestalozzistraße 1, 31785 Hameln

15. Hameln

- a) Wilhelm-Raabe-Schule, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Hameln
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Ände-



zung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer

- g) Frau Bödecker,
Tel.: 05151 2021345
Wilhelm-Raabe-Schule,
Lohstraße 9, 31785 Hameln

16. Hameln

- a) Wilhelm-Raabe-Schule, Grund- und Oberschule
b) Stadt Hameln
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Bödecker,
Tel.: 05151 2021345
Wilhelm-Raabe-Schule,
Lohstraße 9, 31785 Hameln

17. Hannover

- a) Heisterbergschule, Oberschule
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Schwarz,
Tel.: 0511 168-34137
Heisterbergschule, Tegtmeyer-
allee 33, 30453 Hannover

18. Hannover

- a) Heisterbergschule, Oberschule
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Schwarz,
Tel.: 0511 168-34137
Heisterbergschule, Tegtmeyer-
allee 33, 30453 Hannover

19. Hannover

- a) Heisterbergschule, Oberschule
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer

- g) Frau Schwarz,
Tel.: 0511 168-34137
Heisterbergschule, Tegtmeyer-
allee 33, 30453 Hannover

20. Hannover

- a) Pestalozzischule, Oberschule
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
g) Herr Eichler,
Tel.: 0511 168-32812
Pestalozzischule, Eisteichweg 5-7,
30559 Hannover

21. Hannover

- a) Pestalozzischule, Oberschule
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
g) Herr Eichler,
Tel.: 0511 168-32812
Pestalozzischule, Eisteichweg 5-7,
30559 Hannover

22. Hannover

- a) Oberschule Peter-Ustinov
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
g) Herr Wiegmann,
Tel.: 0511 168-46959
Oberschule Peter-Ustinov, Nordfeld-
straße 2, 30459 Hannover

23. Hannover

- a) Oberschule Peter-Ustinov
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
g) Herr Wiegmann,
Tel.: 0511 168-46959
Oberschule Peter-Ustinov, Nordfeld-
straße 2, 30459 Hannover

24. Hannover

- a) Oberschule Peter-Ustinov
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
g) Herr Wiegmann,
Tel.: 0511 168-46959
Oberschule Peter-Ustinov, Nordfeld-
straße 2, 30459 Hannover

25. Holzminden

- a) Oberschule Holzminden
b) Landkreis Holzminden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Wittig,
Tel.: 05531 7048010
Oberschule Holzminden, Biller-
beck 4, 37603 Holzminden

26. Holzminden

- a) Oberschule Holzminden
b) Landkreis Holzminden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Wittig,
Tel.: 05531 7048010
Oberschule Holzminden, Biller-
beck 4, 37603 Holzminden

27. Holzminden

- a) Oberschule Holzminden
b) Landkreis Holzminden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Wittig,
Tel.: 05531 7048010
Oberschule Holzminden, Biller-
beck 4, 37603 Holzminden

28. Hoya

- a) Marion-Blumenthal-Oberschule
b) Landkreis Nienburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)



d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen

g) Herr Badermann,
Tel.: 04251 672600
Marion-Blumenthal-Oberschule,
Auf dem Kuhkamp 1, 27318 Hoya

29. Landesbergen

- a) Oberschule Mittelweser
- b) Samtgemeinde Mittelweser
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Könecke,
Tel.: 05761 2469
Oberschule Mittelweser, Hinter den Höfen 7, 31628 Landesbergen

30. Landesbergen

- a) Oberschule Mittelweser
- b) Samtgemeinde Mittelweser
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Könecke,
Tel.: 05761 2469
Oberschule Mittelweser, Hinter den Höfen 7, 31628 Landesbergen

31. Marklohe

- a) Oberschule Marklohe
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Helferich,
Tel.: 05021 6039610
Oberschule Marklohe, Am Schiefen Berg 25, 31608 Marklohe

32. Marklohe

- a) Oberschule Marklohe
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer

g) Herr Helferich,
Tel.: 05021 6039610
Oberschule Marklohe, Am Schiefen Berg 25, 31608 Marklohe

33. Marklohe

- a) Oberschule Marklohe
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Helferich,
Tel.: 05021 6039610
Oberschule Marklohe, Am Schiefen Berg 25, 31608 Marklohe

34. Nienburg

- a) Oberschule Nienburg
- b) Stadt Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Gräwe,
Tel.: 05021 84600
Oberschule Nienburg, Cretschmarstraße 22, 31582 Nienburg

35. Nienburg

- a) Oberschule Nienburg
- b) Stadt Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Gräwe,
Tel.: 05021 84600
Oberschule Nienburg, Cretschmarstraße 22, 31582 Nienburg

36. Rehburg-Loccum

- a) Oberschule Loccum
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Bachmann,
Tel.: 05766 96070
Oberschule Loccum, Walter-Haaren-Straße 19, 31547 Rehburg-Loccum

37. Sarstedt

- a) Schiller-Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Rothe,
Tel.: 05066 604690
Schiller-Oberschule, Wellweg 41, 31157 Sarstedt

38. Sarstedt

- a) Schiller-Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Rothe,
Tel.: 05066 604690
Schiller-Oberschule, Wellweg 41, 31157 Sarstedt

39. Sarstedt

- a) Schiller-Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Rothe,
Tel.: 05066 604690
Schiller-Oberschule, Wellweg 41, 31157 Sarstedt

40. Schwaförden

- a) Oberschule Schwaförden
- b) Landkreis Diepholz
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Hamade,
Tel.: 04277 666
Oberschule Schwaförden, Dorfstraße 64, 27252 Schwaförden

41. Schellerten

- a) Richard-von-Weizsäcker-Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim



- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Meyer,
Tel.: 05123 40010
Richard-von-Weizsäcker-Oberschule, Waldstraße 16,
31174 Schellerten

42. Schellerten

- a) Richard-von-Weizsäcker-Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Meyer,
Tel.: 05123 40010
Richard-von-Weizsäcker-Oberschule, Waldstraße 16,
31174 Schellerten

43. Schellerten

- a) Richard-von-Weizsäcker-Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Meyer,
Tel.: 05123 40010
Richard-von-Weizsäcker-Oberschule, Waldstraße 16,
31174 Schellerten

44. Stadthagen

- a) Schule am Schlosspark, Oberschule
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Liebelt,
Tel.: 05721 76049
Oberschule Schule am Schlosspark,
Schulstraße 21-23, 31655 Stadthagen

45. Stadthagen

- a) Schule am Schlosspark, Oberschule
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Liebelt,
Tel.: 05721 76049
Oberschule Schule am Schlosspark,
Schulstraße 21-23, 31655 Stadthagen

46. Steimbke

- a) Oberschule Steimbke
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Gewiß,
Tel.: 05026 8912
Oberschule Steimbke, Sonnenborsteler Kirchweg 2, 31634 Steimbke

47. Söhlde

- a) Oberschule Söhlde
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Sykulla,
Tel.: 05129 977690
Oberschule Söhlde, Hinterm Knick 10, 31185 Söhlde

48. Sulingen

- a) Carl-Prüter-Schule, Oberschule
- b) Landkreis Diepholz
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Axmann,
Tel.: 04271 956250
Carl-Prüter-Schule, Edenstraße 37,
27232 Sulingen

49. Syke

- a) Luise-Chevalier-Schule, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Syke

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Raue,
Tel.: 04242 78050
Luise-Chevalier-Schule, Grund- und Oberschule, Ferdinand-Salferstraße 3, 28857 Syke

50. Syke

- a) Luise-Chevalier-Schule, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Syke
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Raue,
Tel.: 04242 78050
Luise-Chevalier-Schule, Grund- und Oberschule, Ferdinand-Salferstraße 3, 28857 Syke

51. Uchte

- a) Oberschule Uchte
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaftstechnik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Seiler,
Tel.: 05763 943050
Oberschule Uchte, Hannoversche Straße 19, 31600 Uchte

Realschulen

1. Bad Pyrmont

- a) Max-Born-Realschule
- b) Stadt Bad Pyrmont
- c) Rektorin / Rektor (A 15), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Frau Rotter,
Tel.: 05531 936922

Förderschulen

1. Hannover

- a) Schule auf der Bult, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung



- b) Region Hannover
- c) Zweite Förderschulkonrektorin / Zweiter Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Herschel und Herr Pukall, Tel.: 0511 106-2558 / 0511 106-7046

Gymnasien (einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover

- a) Gymnasium Bismarckschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter eines Gymnasiums (A 16), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

Gesamtschulen

1. Gehrden

- a) Integrierte Gesamtschule Gehrden, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Gehrden
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15). Eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5).
- f) Herr Dolezal, Tel.: 0511 106-2376

2. Gehrden

- a) Integrierte Gesamtschule Gehrden, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Gehrden
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14). Eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Hüge, Tel.: 05108 921370
Integrierte Gesamtschule Gehrden, Lange Feldstr. 8/10, 30989 Gehrden

3. Gehrden

- a) Integrierte Gesamtschule Gehrden, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Gehrden
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als didaktische

Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14). Eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.

- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Hüge, Tel.: 05108 921370,
Integrierte Gesamtschule Gehrden, Lange Feldstr. 8/10, 30989 Gehrden

4. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln West, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Hameln
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl bis 540 (A 14). Eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Dolezal, Tel.: 0511 106-2376

5. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln West, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Hameln
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 14). Eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Fachbereich Mathematik / Musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterzuordnung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Büssing, Tel.: 05151 2021346
Integrierte Gesamtschule Hameln-West, Breslauer Straße 55, 31787 Hameln

6. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln West, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Hameln
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14). Eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- g) Herr Büssing, Tel.: 05151 2021346
Integrierte Gesamtschule Hameln-West, Breslauer Straße 55, 31787 Hameln

7. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Linden
- b) Stadt Hannover
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), frei zum 26.09.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (2 Jahre) zu besetzen
- f) Herr Dolezal, Tel.: 0511 106-2376

8. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, zur Beurlaubung in den kirchlichen Dienst an die Evangelische Integrierte Gesamtschule Wunstorf
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Die Bereitschaft zur Beurlaubung an die Evangelische Integrierte Gesamtschule Wunstorf ist erforderlich. Die Lehrkräfte der Evangelischen IGS Wunstorf wirken am evangelischen Bildungsauftrag unserer Kirche mit. Daher wird grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD für die Mitarbeit vorausgesetzt. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Kindermann, Tel.: 0511 106-2312

9. Neustadt am Rübenberge

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
- b) Stadt Neustadt a. Rbge.
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 14), frei zum 19.04.2025
- d) Fachbereich Musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.



- g) Herr Jonck,
Tel.: 05032 952223
Kooperative Gesamtschule Neustadt, Leinstr. 85, 31535 Neustadt

10. Neustadt am Rübenberge

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
b) Stadt Neustadt a. Rbge.
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), frei zum 16.08.2025
d) Fachbereich Sport / Ganztäg. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
e) Die Stelle ist auf Zeit (2 Jahre) zu besetzen.
g) Herr Jonck,
Tel.: 05032 952223
Kooperative Gesamtschule Neustadt, Leinstr. 85, 31535 Neustadt

11. Obernkirchen

- a) Integrierte Gesamtschule Obernkirchen
b) Landkreis Schaumburg
c) Fachbereichsleiterin/ Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Korn,
Tel.: 05724 95210
Integrierte Gesamtschule Obernkirchen, Admiral-Scheer-Str. 2, 31683 Obernkirchen (erneute Ausschreibung)

12. Seelze

- a) Bertolt-Brecht-Gesamtschule; Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe, Integrierte Gesamtschule i. E., Seelze
b) Stadt Seelze
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Musik / Kunst / Darstellendes Spiel. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Aselmeyer,
Tel.: 05137 990930
Bertolt-Brecht-Gesamtschule, Humboldtstr. 14, 30926 Seelze (erneute Ausschreibung)

13. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
b) Landkreis Schaumburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), frei zum 01.08.2025

- d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Dr. Budwach,
Tel.: 05721 972801
Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Schachtstr. 53, 31655 Stadthagen

14. Stuhr

- a) Lise-Meitner-Schule, Kooperative Gesamtschule Stuhr-Moordeich
b) Gemeinde Stuhr
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Sport / Ganztäg. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
g) Herr Böckmann,
Tel.: 0421 563066
Lise-Meitner Schule Kooperative Gesamtschule Stuhr-Moordeich, Danziger Str. 5, 28816 Stuhr

Berufsbildende Schulen

1. Hameln

- a) Berufsbildende Schule Hameln – Elisabeth-Selbert-Schule -, Berufsbildende Schulen des Landkreises Hameln-Pyrmont (ESS)
b) Landkreis Hameln-Pyrmont
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Schwerpunkte sind einerseits die Wahrnehmung der Aufgaben der Medienbildung, der Digitalisierung und der Unterrichtsentwicklung. Die Stelle ist auf Grundlage der Schulentwicklung der Elisabeth-Selbert-Schule (ESS) in einem Teil als Querschnittsaufgabe ausgerichtet. Ebenfalls ist ein weiterer Schwerpunkt die schulfachliche und schulorganisatorische Koordination der Fachoberschule Klasse 12 mit den Fachrichtungen Gesundheit-Pflege, Sozialpädagogik sowie Ernährung und Hauswirtschaft. Zu den Aufgaben gehört die Umsetzung eines tragenden Digitalisierungskonzeptes sowie die verantwortliche Weiterentwicklung des Medienbildungskonzeptes. Damit verbunden ist die Mitarbeit im Team Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere im Bereich der digitalen Medien. Als weiterer Schwerpunkt steht die Unterrichtsentwicklung entsprechend

des strategischen Handlungsrahmens im Zentrum. Die ESS ist als Dalton-Schule konzeptionell gut aufgestellt und möchte Unterrichtsentwicklungskonzepte schulintern sowie im Rahmen der Kooperation und der Berufsorientierung in Verbindung mit örtlichen und allgemein bildenden Schulen sowie berufsbildenden Schulen weiter ausbauen. Übergreifend ist für die Anspruchsgruppen der Schule ein tragfähiges Fortbildungskonzept zu entwickeln. Erforderlich sind fundierte Kenntnisse in Fragen der Digitalisierung an berufsbildenden Schulen, Kompetenzen in der Konzeption und dem Einsatz einschlägiger IT-Systeme sowie differenzierte Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Des Weiteren sind Erfahrungen und Engagement in der Unterrichts- und Schulentwicklung auf Basis des strategischen Handlungsrahmens erforderlich. Durch das Aufgabenprofil ist eine ausgeprägte und ergebnisorientierte Kommunikationskompetenz sowie Team- und Innovationsfähigkeit erforderlich. Die Aufgaben unterliegen einer stetigen Anpassung der Erfordernisse der Schulentwicklung. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen in einer an der Schule angebotenen Fachrichtung. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Berufsbildenden Schule Hameln -Elisabeth-Selbert-Schule- geführten Berufsfeld. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.ess-hameln.de>. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168

2. Stadthagen

- a) Berufsbildende Schule Stadthagen
b) Landkreis Schaumburg
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Gooßen,
Tel.: 0511 106-2420 (erneute Ausschreibung)

3. Diepholz

- a) BBZ Dr. Jürgen Ulderup Diepholz
b) Landkreis Diepholz



- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), unterrepräsentiert: Frauen
- d) Frau Gooßen,
Tel.: 0511 106-2420

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Achim

- a) Grundschule Uphusen
- b) Stadt Achim
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 8406-23

2. Artlenburg

- a) Grundschule Artlenburg
- b) Samtgemeinde Scharnebeck
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Wardatzky,
Tel.: 04131 15-2113

Realschulen

1. Cuxhaven

- a) Realschule Cuxhaven
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 66616-36

Oberschulen

1. Dannenberg

- a) Nicolas-Born-Schule, Oberschule
- b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- g) Frau Steffen,
Tel.: 05861 313
Nicolas-Born-Schule, Lindenweg 18,
29451 Dannenberg

2. Rethem (Aller)

- a) Londy-Schule, Grund- und Oberschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Steinhoff-Schäfer,
Tel.: 05165 290420
Londy-Schule, Hainholzstraße 30,
27336 Rethem (Aller)

3. Thedinghausen

- a) Gudewill-Schule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Dell,
Tel.: 04204 91460
Gudewill-Schule, Jahnstraße 9,
27321 Thedinghausen

4. Thedinghausen

- a) Gudewill-Schule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Dell,
Tel.: 04204 91460
Gudewill-Schule, Jahnstraße 9,
27321 Thedinghausen

5. Wathlingen

- a) Oberschule Wathlingen, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Landkreis Celle
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Kochan-Rönisch,
Tel.: 05141 924741

6. Winsen (Luhe)

- a) Schule am Ilmer Barg, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Winsen (Luhe)
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Oberschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl von 541 bis 1.000 (A 15)

- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Wozniok,
Tel.: 04131 15-2297

7. Wurster Nordseeküste

- a) Oberschule Achtern Diek, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Hauswirtschaft. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Hallmann,
Tel.: 04742 33530
Oberschule Achtern Diek, Alsumer Straße 15, 27639 Wurster Nordseeküste

8. Wurster Nordseeküste

- a) Oberschule Achtern Diek, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften / Informatik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Hallmann,
Tel.: 04742 33530
Oberschule Achtern Diek, Alsumer Straße 15, 27639 Wurster Nordseeküste

9. Wurster Nordseeküste

- a) Oberschule Achtern Diek, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Hallmann,
Tel.: 04742 33530
Oberschule Achtern Diek, Alsumer Straße 15, 27639 Wurster Nordseeküste

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Harsefeld

- a) Aue-Geest-Gymnasium Harsefeld
- b) Landkreis Stade
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 01.02.2025
- d) Koordinierung des Aufgabenfelds B, Koordinierung der Austauschprogramme und Fortbildungen, Mitwirkung bei der Koordinierung der Schuljahrgänge 5 bis 10, Mitwirkung bei der Betreuung der Praktikantinnen / Praktikanten und der Freiwilligen



- ligendienstleistenden. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

Gesamtschulen

1. Bad Fallingbostal

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostal i.E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl bis 540 (A 15), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

2. Bad Fallingbostal

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostal i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

3. Bad Fallingbostal

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostal i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

4. Bad Fallingbostal

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbostal i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.

- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

5. Hanstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Hanstedt i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl bis 540 (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Brede,
Tel.: 04131 15-2745

6. Hanstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Hanstedt i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Dr. Bertow,
Tel.: 04184 888990
Integrierte Gesamtschule Hanstedt, Buchholzer Straße 56, 21271 Hanstedt

7. Hanstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Hanstedt i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Fachbereich Naturwissenschaften, Inklusion. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Dr. Bertow,
Tel.: 04184 888990
Integrierte Gesamtschule Hanstedt, Buchholzer Straße 56, 21271 Hanstedt

8. Hollenstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Hollenstedt i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl bis 540 (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Brede,
Tel.: 04131 15-2745

9. Hollenstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Hollenstedt i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Jahns,
Tel.: 04165 218090
Integrierte Gesamtschule - Hollenstedt, Jahnstraße 8, 21279 Hollenstedt

10. Hollenstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Hollenstedt i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Fachbereich Sprachen (Deutsch, Englisch, Zweite Fremdsprache [Spanisch, Französisch], Deutsch als Zweitsprache). Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2023 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Jahns,
Tel.: 04165 218090
Integrierte Gesamtschule Hollenstedt, Jahnstraße 8, 21279 Hollenstedt

11. Osterholz-Scharmbeck

- a) Integrierte Gesamtschule am Campus i. E.
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale



- ale Oberstufe mit einer Schülerzahl bis 540 (A 15), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Marx,
Tel.: 04131 15-2168
- 12. Osterholz-Scharmbeck**
- a) Integrierte Gesamtschule am Campus i. E.
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Marx,
Tel.: 04131 15-2168
- 13. Osterholz-Scharmbeck**
- a) Integrierte Gesamtschule am Campus i. E.
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Marx,
Tel.: 04131 15-2168
- 14. Osterholz-Scharmbeck**
- a) Integrierte Gesamtschule am Campus i. E.
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Marx,
Tel.: 04131 15-2168
- 15. Oyten**
- a) Integrierte Gesamtschule Oyten
- b) Gemeinde Oyten
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Sport / Arbeit-Wirtschaft-Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Schmidt
Tel.: 04207 91220
Integrierte Gesamtschule Oyten, Pestalozzistraße 10, 28876 Oyten
- 16. Tarmstedt**
- a) Kooperative Gesamtschule Tarmstedt
- b) Samtgemeinde Tarmstedt
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Pohl,
Tel.: 04283 60834-100
Kleine Trift 13, 27412 Tarmstedt (erneute Ausschreibung)
- 17. Walsrode**
- a) Integrierte Gesamtschule Walsrode i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl bis 540 (A 15), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885
- 18. Walsrode**
- a) Integrierte Gesamtschule Walsrode i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885
- 19. Walsrode**
- a) Integrierte Gesamtschule Walsrode i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885
- 20. Walsrode**
- a) Integrierte Gesamtschule Walsrode i. E.
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

Berufsbildende Schulen

1. Walsrode

- a) Berufsbildende Schulen Walsrode
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Mitwirkung in der Organisation und Gestaltung des gesamten Schulbetriebes, die Erstellung der Schulstatistik, die Verantwortung für den Zeugnisprozess und die zugeordneten Verwaltungsprozesse sowie die Mitwirkung bei der Umsetzung des Ressourcenmanagements. Für die Ausübung dieser Funktion wird zudem die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens - BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mit-



wirkung im Schulleitungsteam. Erwartet werden Kenntnisse im Umgang mit digitalen Lernmanagementsystemen und schulischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (BBS-Planung) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-walsrode.de.

- f) Frau Phielipeit,
Tel.: 04131 15-2727
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Stade

- a) Studienseminar Stade für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, die vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung erworben wurde. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Erwartet werden mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und in der Leitung eines pädagogischen Seminars, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie eine hohe Fach- und Personalkompetenz. Die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche, die

Mitarbeit an der Seminarentwicklung sowie die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars sind erforderlich. Kenntnisse in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des Qualitätsmanagementsystems-BBS auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) werden ebenso vorausgesetzt wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS). Erwartet werden Erfahrungen mit digitalen Lernmanagementsystemen. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bad Laer

- a) Grundschule am Salzbach
b) Gemeinde Bad Laer
c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Klösel,
Tel.: 0541 77046-489
(erneute Ausschreibung)

2. Emden

- a) Fruchteburgschule, Grundschule
b) Stadt Emden
c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Dr. Mronga,
Tel.: 04941 13-1003
(erneute Ausschreibung)

3. Lönningen

- a) Gelbrinkschule Lönningen, Grundschule

- b) Stadt Lönningen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14 + Z)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-126
(erneute Ausschreibung)

4. Merzen

- a) Grundschule Merzen
b) Samtgemeinde Neuenkirchen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Bielefeld,
Tel.: 0541 77046-330
(erneute Ausschreibung)

5. Osnabrück

- a) Grundschule Eversburg
b) Stadt Osnabrück
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Meier,
Tel.: 0541 77046-325
(erneute Ausschreibung)

6. Osnabrück

- a) Grundschule Widukindland
b) Stadt Osnabrück
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Meier,
Tel.: 0541 77046-325
(erneute Ausschreibung)

7. Schortens

- a) Grundschule Oestringfelde
b) Stadt Schortens
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144

8. Südbrookmerland

- a) Grundschule Wiegboldsbur
b) Gemeinde Südbrookmerland
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

9. Stedesdorf

- a) Grundschule Esens-Süd
b) Samtgemeinde Esens
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1009
(erneute Ausschreibung)



Oberschulen

1. Surwold

- a) Grund- und Oberschule Börgermoor
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bersenbrück

- a) Gymnasium Bersenbrück
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Koordination des Aufgabenfeldes C, Koordination der Bereiche EDV, neue Technologien und Sicherheit, Verwaltung des Landesbudgets inkl. der Schulfahrten (auch bundesweite Ausschreibungen) und der Reisekosten, Betreuung und Entwurf schulischer Bauvorhaben. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 77046-399

2. Friesoythe

- a) Albertus-Magnus-Gymnasium
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Koordinierung der Schuljahrgänge 5 und 6 inklusive der Gestaltung des Übergangs von der Grundschule an das Gymnasium, Koordinierung und Organisation des sozialen und begabungsgerechten Lernens einschließlich der Präventions- und Interventionsarbeit, auch des Ganztagsbereichs, Weiterentwicklung des Schulprogramms und -profils, Organisation von Schulveranstaltungen, Mitwirkung im Vertretungsplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288

3. Vechta

- a) Gymnasium Antonianum
- b) Landkreis Vechta

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Koordinierung der Schuljahrgänge 5 und 6, Zusammenarbeit mit den Grundschulen, Organisation von Förder- und Fördermaßnahmen, Koordinierung von Schulveranstaltungen und Schulfahrten des Sekundarbereichs I. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296

Gesamtschulen

1. Emden

- a) Integrierte Gesamtschule Emden
- b) Stadt Emden
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Sport / Ganztags inklusive Mitarbeit im Mensaausschuss. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr von Sacken,
Tel.: 04921 875100
Integrierte Gesamtschule Emden, Hermann-Löns-Straße 23, 26721 Emden

2. Emden

- a) Integrierte Gesamtschule Emden
- b) Stadt Emden
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr von Sacken,
Tel.: 04921 875100
Integrierte Gesamtschule Emden, Hermann-Löns-Straße 23, 26721 Emden

3. Osnabrück

- a) Integrierte Gesamtschule Osnabrück
- b) Stadt Osnabrück
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Knoll,
Tel.: 0541 32386200
Integrierte Gesamtschule Osnabrück, Eversheide 18, 49090 Osnabrück

4. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 77046-280

5. Rastede

- a) Kooperative Gesamtschule Rastede
- b) Gemeinde Rastede
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 04.04.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Berger,
Tel.: 04402 92640
Kooperative Gesamtschule Rastede, Wilhelmstraße 5, 26180 Rastede

6. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 131 bis 180 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Sieckmann,
Tel.: 04944-92740
Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor (erneute Ausschreibung)

7. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs mit einer Schülerzahl von 181 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Sieckmann,
Tel.: 04944 92740
Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor (erneute Ausschreibung)

8. Wittmund

- a) Kooperative Gesamtschule Alexander-von-Humboldt-Schule



- b) Landkreis Wittmund
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 181 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Dr. Brüggemann,
Tel.: 04462 863200
Kooperative Gesamtschule
Wittmund, Brandenburger Str. 4,
26409 Wittmund

Berufsbildende Schulen

1. Aurich

- a) Berufsbildende Schulen 2 Aurich
- b) Landkreis Aurich
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Erwünscht sind Unterrichtserfahrungen im Beruflichen Gymnasium. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben des beruflichen Gymnasiums mit den Fachrichtungen Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Ökotrophologie sowie der Fachoberschulen der Klassen 11 und 12. Zu den weiteren Aufgaben gehören insbesondere die Organisation der Stunden- und Kursplanungen, der Abitur- und Abschlussprüfungen und der Zeugnisschreibung für die Qualifikationsphase mit den einschlägigen Schulverwaltungsprogrammen. Die Zusammenarbeit mit externen Partnern in der schulischen Bildung sowie die Pflege und Weiterentwicklung der Hochschulkontakte werden erwartet. Für den Dienstposten sind Team- und Kooperationsfähigkeit mit ausgeprägter Kommunikations- und Sozialkompetenz sowie Führungskompetenz wesentliche Voraussetzungen. Die Bereitschaft, sich in Prozesse zur Qualitätsentwicklung und dem Qualitätsmanagement auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ und auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) einzuarbeiten, ist erforderlich. Außerdem wird ein enga-

giertes Mitwirken bei der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der Leitlinie Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS) erwartet. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Frau Messing,
Tel.: 0541 77046-306

2. Varel

- a) Berufsbildende Schulen Varel
- b) Landkreis Friesland
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Witte,
Tel.: 0541 77046-257

Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

1. Fachberatung in der Schulaufsicht

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Englisch ist zwingend erforderlich. Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 BesNLVO mit einem Hochschulstudium in Englisch. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in allen Schulformen, in denen Englisch als Unterrichtsfach ausgewiesen ist. Der Unterricht im Fach Englisch im Beruflichen Gymnasium bildet einen Arbeitsschwerpunkt. Hier ist die Begleitung bei der Erstellung von Aufgaben im Abitur im Unterrichtsfach Englisch und eine Evaluierung des Abiturs in diesem Unterrichtsfach von großer Bedeutung. Aufgabenschwerpunkte liegen zudem in der Mitarbeit bei der konzeptionellen Entwicklung von relevanten handlungsorientierten Ordnungsmitteln und die verpflichtende Mitarbeit in der Landesarbeitsgruppe zur KMK-Fremdsprachenzertifizierung und Stellvertretung der niedersächsischen Ansprechpartnerin auf Bundesebene. Darüber hinaus ist die Beratung und Betreuung bei der Erstellung und Implementierung von Lernsituationen unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes von digitalen Medien erwünscht. Erfahrungen mit der Erstellung von handlungsorientierten Lernsituationen im Fremdsprachenunterricht nach SchuCu-BBS sind deshalb zwingend erforderlich. Weitere Aufgabenschwerpunkte liegen in der Konzep-



tion und Durchführung von Fortbildungen sowie der redaktionellen Betreuung der Inhalte der Fachberatung Englisch im Bildungsportal Niedersachsen. Eine Einarbeitung in das CMS Typo-3 wird erwartet. Gleichfalls wird eine mehrjährige unterrichtliche Erfahrung im Unterrichtsfach Englisch in mehreren Schulformen des berufsbildenden Bereichs, einschließlich des Beruflichen Gymnasiums und im Rahmen von Abiturprüfungen vorausgesetzt. Ferner werden Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung und Curricula erwartet, wie auch Erfahrungen mit dem schulischen Qualitätsmanagement (QM) auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS). Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, ist gewünscht. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Der Wirkungskreis liegt vorrangig im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Herr Kirck,
Tel.: 0511 106-2216